

Antrag auf Ausfertigung – Verlängerung – eines

Tagesjagdscheines Jahresjagdscheines Jugendjagdscheines

für die Zeit vom _____ bis 31.3. _____ nach § 15 Bundesjagdgesetz (BJG) und § 17 Landesjagdgesetz (LJG)

Letzter Jagdschein: Nr. und Ausstellungsbehörde/Jägerprüfung	
Name, Vorname (ggf. Geburtsname)	Beruf*
Geburtstag, Geburtsort und -kreis	Staatsangehörigkeit
Anschrift	
Versicherung: Nr., Name der Versicherung (Nachweis bitte mitbringen)	
<p>Ich erkläre hiermit nach bestem Wissen und Gewissen, dass Versagungsgründe nach § 17 BJG (BGBl. 1976 I S. 2849) gegen mich nicht vorliegen und ich bis heute</p> <p><input type="checkbox"/> keine Strafen erhalten habe <input type="checkbox"/> folgende Strafen erhalten habe: _____</p> <p><input type="checkbox"/> Weiterhin erkläre ich, dass körperliche Beeinträchtigungen (Schwerhörigkeit, erhebliche Sehfehler usw.), die sich negativ bei der Jagdausübung auswirken, bei mir nicht vorliegen.</p>	

Erklärung über die Gesamtjagdfläche gemäß § 13 LJG (zu § 11 Abs. 7 BJG)

Ich bin in keinem Jagdbezirk als Eigentümer, Nießbraucher, Pächter oder aufgrund einer entgeltlichen ständigen Jagderlaubnis zur Jagdausübung befugt.

Ich bin in folgendem Jagdbezirk zur Jagdausübung befugt:

Rechtsgrund z. B. Eigenjagd, Pachtung (Allein-, Mit-, Unterpacht), entgeltliche Jagderlaubnis	Jagdflächen		Anrechnungszeitraum	
	Lage der Flächen (Ort und Kreis)	Größe in ha	Beginn Monat/Jahr	Ende Monat/Jahr

Erläuterung:

1. Als Fläche ist einzutragen, sofern in einem Jagdbezirk
 - a) eine Person allein zur Jagd befugt ist: die gesamte Fläche;
 - b) mehrere Personen als Mitpächter zur Jagd befugt sind: die anteilige Fläche (z. B. bei drei Mitpächtern 1/3)
 - c) entgeltliche Jagderlaubnis erteilt sind: sowohl für den Revierinhaber als auch die Erlaubnisnehmer die anteilige Fläche (wie bei Mitpächtern z. B. 1 Revierinhaber, 2 Erlaubnisnehmer = 1/3 Anteil).
2. Unterverpachtete Flächen sind von der Gesamtfläche abzuziehen.
3. Eine unentgeltliche Jagderlaubnis oder eine Erlaubnis zu Einzelabschlüssen ist nicht zu berücksichtigen. Eine entgeltliche Jagderlaubnis ist auch dann voll zu berücksichtigen, wenn sie inhaltlich beschränkt ist (z. B. nur für Niederwild oder nur für eine bestimmte Wildart).

Die Gesamtfläche hat sich gegenüber der im Jagdschein eingetragenen Fläche

geändert nicht geändert

Hinweis nach § 12 Datenschutzgesetz NW:
Ohne Ihre oben erbetenen Angaben ist eine Ausfertigung/Verlängerung des Jagdscheines nicht möglich. Die Angabe* ist freiwillig.

Unterschrift

Nicht vom Antragsteller auszufüllen!

Verfügung

1. Jahresjagdschein Zweijahresjagdschein Dreijahresjagdschein
 Jugendjagdschein Falknerjagdschein Tagesjagdschein

wird für die Zeit vom _____ bis _____ erteilt.

2. Versicherungsbestätigung für o. g. Gültigkeitszeitraum hat vorgelegen.

3. Kontrollliste Nr. _____/_____ Neuausstellung

4. Die Gebühr wurde gem. § 57 Landesjagdgesetz NW i. V. m. der Allg. Verwaltungsgebührenordnung NW in der z. Z. gültigen Fassung entrichtet.

5. EDV – erfasst

6. Z. d. A.

Datum

Unterschrift des Sachbearbeiters